

Auf historischen Spuren durch das Emschertal

Frau Dr. Martina Oldengott, Emschergenossenschaft Essen

Die Lage am Wasser war und ist immer eine wichtige Voraussetzung für die Entwicklung von Siedlungen. Flüsse und Seen dienen als Nahrungsgrundlage, als Transportwege, zur Energiegewinnung und tragen ganz wesentlich zur Lebensqualität bei. Im Emschertal stand und steht nach wie vor der Ver- und Entsorgungsaspekt der Emscher und ihrer Nebenläufe für das Wachstum der Metropolregion „Ruhr“ im Vordergrund. Wem aber ist bewusst, dass von ursprünglich 60 Schlössern, Burgen und Herrnsitzen heute noch 37 im Emschertal erhalten geblieben sind, die mit ihren Gärten einen Einblick in die Siedlungsgeschichte der Region geben? Auch kann sich wohl kaum jemand in unserer Industrieregion vorstellen, dass die Dichte dieser „Schlösser- und Gartenlandschaft andere Regionen Deutschlands, die für ihre Romantik berühmt sind, um Längen schlägt! Ursprünglich lagen sie alle direkt am Wasser. Durch den Umbau und die Regulierung des Emschersystems zu Beginn des 20. Jahrhunderts ist das Wasser teilweise weggerückt, durch den Bergbau haben sich auch die Grundwasserverhältnisse verändert und teilweise lassen sich nur aus historischen Karten noch die landschaftsgeschichtlichen Zusammenhänge nachvollziehen. Wir möchten Sie einladen, mit der Stabsstelle Emscher-Zukunft auf historische Spurensuche zu gehen. Wir möchten Ihnen einige historische Gärten zeigen, die in unmittelbarem Zusammenhang mit der Emscher und ihren Nebenläufen stehen. Sie sind nicht nur zeitgeschichtliche Zeugnisse des Emschertals, sie sind auch Refugium für wertvolle Pflanzen- und Tierarten und vielleicht ergibt sich aus der einen oder anderen Situation die Möglichkeit, auch gewässerökologische Zusammenhänge herzustellen.

Programm b.w.

Gesellschaft für Geographie und Geologie Bochum e.V.

Emschertalexkursion (Bustagesexkursion)

HISTORISCHE GÄRTEN IM MITLEREN RUHRGEBIET

am 2.04.2011 (Sa.) 9.00 bis 17.00 Uhr

Leitung: Dr. rer.nat. Martina Oldengott, Emschergenossenschaft Essen

<p>Treffen, 9 Uhr Europaplatz, Parkplatz <u>Am Bergbaumuseum</u> 44791 Bochum</p> <p>Abfahrt 9:15 Fahrtdauer 20min Ankunft 9:35</p>	<p>4. Kaiser-Wilhelm-Park, <u>Stadtgarten Gelsenkirchen</u> <u>Zeppelinallee 20</u> 45879 Gelsenkirchen (Aufenthalt 1h)</p> <p>Abfahrt 15:10 Fahrtdauer 25min Ankunft 15:35</p>
<p>1. <u>Naturhindernisrennbahn</u>, Castrop-Rauxel Dortmunder Straße 55 (Hotel Goldschmieding) 44575 Castrop-Rauxel (Aufenthalt 1h)</p> <p>Abfahrt 10:35 Fahrtdauer 25min Ankunft 11:00</p>	<p>5. Schlosspark, <u>Schloss Borbeck</u> Schlossstraße 101 45355 Essen (Aufenthalt 1h)</p> <p>Abfahrt 16:35 Fahrtdauer 25min Ankunft 17:00</p>
<p>2. Schlosspark, <u>Schloss Herten</u> Am Stadtbad 1 (Kauflandparkplatz) 45699 Herten (Aufenthalt 1h)</p> <p>Abfahrt 12:00 Fahrtdauer 15min Ankunft 12:15</p>	<p>Kosten Busfahrt und Führung durch Frau Dr. M. Oldengott sind kostenlos, das Mittagessen muss individuell bezahlt werden.</p>
<p>3. Schlosspark, <u>Schloss Berge</u> Adenauerallee 103 Buer 45894 Gelsenkirchen</p> <p>(Aufenthalt 1h 40min inklusive Mittagessen)</p> <p>Abfahrt 13:55 Fahrtdauer 15min Ankunft 14:10</p>	<p>Anmeldung bei Herrn Engelbert Wühl , Stemmansfeld 10, 44797 Bochum (Tel. u. Fax: 0234-473026), Mail: engelbert.wuehl@freenet.de</p> <p>Anmeldung ab sofort</p> <p>Änderungen vorbehalten (Stand: 8.03.2011)</p>

Hiermit melde ich mich / melden wir uns verbindlich zur Emschertalexkursion am 2.04.2011 an.

Vor- und Nachname:

Straße, PLZ, Ort: Tel.:

e-Mail (bitte, wenn möglich, angeben, um Portokosten zu sparen!)

Mitglied der Gesellschaft für Geographie und Geologie Bochum: ja/nein

Datum und Unterschrift: